



International Coordination Group (ICG)  
International Miners Coordination (IMC)  
Office: Schmalhorststraße 1c;  
45899 Gelsenkirchen; Germany  
Phone: 0049 209 - 36 17 42 32  
e-mail: [info@minersconference.org](mailto:info@minersconference.org)  
Homepage: [www.minersconference.org](http://www.minersconference.org)



## Informationsbrief Nr. 9 zur 2. Internationalen Bergarbeiterkonferenz vom 2. bis 5. Februar 2017, Ramagundam/Godavari Khani, Indien

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde,

in 3 Monaten beginnt die 2. Internationale Bergarbeiterkonferenz in Indien. Das indische nationale Vorbereitungscommittee stellt sich mutig seiner Verantwortung als Gastgeberland. Es arbeiten 12 Gewerkschaftsverbände darin mit. Sie haben in den indischen Bergbauregionen eine Kampagne zur Bekanntmachung und Vorbereitung der internationalen Bergarbeiterkonferenz begonnen. Ein „Empfangskomitee“ aus 86 Persönlichkeiten, zum Teil Professoren usw. rufen in einem schön gestalteten Aufruf zur Unterstützung der Konferenz auf. Flyer, Plakat sowie der Aufruf des Empfangskomitees sind auf unserer Homepage. Die Vorbereitung findet unter dem Eindruck der Kämpfe der indischen Bergleute statt, die sich u. a. am 2. September auch am mächtigen Generalstreik gegen die Regierung aktiv beteiligten.

Inzwischen haben sich Delegierte aus 18 Ländern aus 4 Kontinenten fest namentlich angemeldet.

Aus weiteren 15 Ländern wurde uns der Wunsch zur Teilnahme mitgeteilt. In mehreren Ländern wird derzeit die Teilnahme diskutiert.

Es ist wichtig, dass jetzt alle Vorbereitungen verbindlich zu Ende geklärt werden, da am **01.12.2016** die meisten Anträge, Anmeldungen usw. abgeschlossen sein müssen, um den Kampf der Bergleute weltweit mit unserer Konferenz optimal voran zu bringen.

**In diesem Infobrief wollen wir euch alle Angaben zur Vorbereitung, zur Anmeldung, zur Anreise und Teilnahme zur Verfügung stellen**

Für alle noch nicht gemeldeten Teilnehmer: **Meldet euch bitte umgehend und verbindlich an.**

Der **Anmeldeschluss für Delegierte ist der 1.12.2016**. Ein Anmeldeformular zum ausfüllen ist auf der Homepage.

Jeder Einreisende benötigt einen **Pass**. Dieser muss am Tag der **Ausreise** aus Indien noch **mindestens 6 Monate gültig** sein und mindestens **zwei leere Seiten** für Ein- und Ausreisestempel enthalten.

Die meisten Teilnehmer und Delegierte brauchen zur Einreise nach Indien ein Visum. Zur Beschaffung der **Visa** bitten wir euch, auf der **Homepage der indischen Botschaft** zu recherchieren, welche Bedingungen es für euer Land gibt, um ein Visum zu erhalten, welche Unterlagen dazu notwendig sind und sie baldmöglichst einzuholen. Dazu gibt es inzwischen auch den **offiziellen Einladungsbrief aus Indien**.

Es gibt **Konferenzvisa und Touristenvisa**. Bitte stimmt euch mit uns ab, welches Visum ihr beantragen wollt. Bei auftretenden Fragen und Schwierigkeiten werden wir euch gerne unterstützen. Für **Reisende aus den visapflichtigen Ländern** ist es besonders wichtig, dass sie **baldmöglichst an uns schreiben**, damit wir euch eine offizielle Einladung schicken können. Meldet Euch bitte an mit **Namen, Geburtsdatum, Passnummer, Adresse** - je früher, desto besser!

**Wo muss man das Visum beantragen:**

Bei der **nächsten indischen Botschaft** oder einem **Generalkonsulat von Indien**. Hinweise fürs Visa gibt es bei dem indischen Onlineportal für Visa <https://indianvisaonline.gov.in/visa/index.html>

Das indische Vorbereitungscommittee hat sich bereit erklärt, die **gemeinsame Anfahrt vom Flughafen Hyderabad zum Tagungsort** zu organisieren. Dazu sollte die **Anreise nach Hyderabad** Flughafen spätestens am 1. Februar bis 12.00 Uhr erfolgen.

**Internationale Brigadisten und Teilnehmer**, die die Vorbereitung der 2. internationalen Bergarbeiterkonferenz unterstützen, werden am **22.1. 2017 und 27.1.17 jeweils um 15.00 Uhr in Hyderabad** abgeholt, um sie zum Konferenzort nach Ramagundam/Godavari Khani zu bringen.

Meldet euch bitte an, wann ihr in **Hyderabad** Flughafen ankommt.

Die **Anmeldung der Delegierten mit Akkreditierung** in Godavari Khani findet am **2. Februar von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr** statt.

Die Konferenz endet am 5.2. gegen 16.00 Uhr. Nach dem Transit, den das indische Vorbereitungscommittee organisiert, kann der **Rückflug ab Hyderabad ab dem 6.2. 15.00 Uhr** erfolgen.

Bitte erkundigt euch nach **Flügen aus eurem Land nach Hyderabad**, insbesondere nach **günstigen Flugpreisen**. Es kann auch vor den organisierten Transfers in Hyderabad übernachtet werden. Ihr könnt Euch wegen der Buchung de Fluges und Unterbringung in Hyderabad an uns wenden.

**Für die Teilnehmer entstehen ungefähr folgende Kosten:**

Die **Visakosten** sind je nach Land sehr unterschiedlich und **können mehrere 100 Euro** betragen. Die **Unterkunft** wird organisiert vom indischen Vorbereitungscommittee in Gästehäusern. Die **Kosten betragen für 4 Tage** für Delegierte und Brigadisten aus Indien und Ländern **mit sehr geringen finanziellen Mitteln um die 4 Euro**, für Delegierte und Brigadisten aus Ländern mit etwas **besseren finanziellen Mitteln 10 Euro**, für Delegierte und Brigadisten aus Ländern, die in der Regel in der Lage sind **etwas mehr zu zahlen – wie Europa – 20 Euro**.

Wir können euch die Anschriften von Hotels in Ramagundam/Godavari Khani vermitteln. Für **Verpflegung** muss man außerhalb der Konferenz mit ca. 5 bis 7 Euro pro Tag rechnen. Der Preis für die **Verpflegung** auf der Konferenz wird auf die Homepage gestellt.

Brigadisten und Delegierte, die dazu in der Lage sind, werden gebeten, für den **Transfer eine Spende an den Internationalen Fonds für Reisekosten** aus den Ländern zu geben, die ihre Anreise nicht alleine vollständig finanzieren können.

Der Preis für die **Konferenzgebühr** wird auf die Homepage gestellt.

Wichtig ist, dass **alle Spenden sammeln**, um unser Ziel, dass mindestens ein Delegierter aus jedem Land kommen kann zu ermöglichen.

### **Hinweise zu eurer Vorbereitung der Konferenz:**

**Schriftliche Anträge zum Entwurf eines Kampfprogramms** der International Miners Coordination müssen bis zum **1.12.2016 in englisch** an unsere Emailadresse [info@minersconference.org](mailto:info@minersconference.org) oder rechtzeitig per Post an das Büro der Internationalen Bergarbeiterkoordinierung (siehe Briefkopf) geschickt werden. Den Kampfprogrammmentwurf der International Coordinating Group, der von der Generalversammlung der Delegierten auf der 2. Internationalen Bergarbeiterkonferenz beschlossen werden soll, könnt ihr von der Homepage herunterladen oder bei uns bestellen.

Die **Länderberichte** dienen auf der Konferenz dem gegenseitigen Kennenlernen der verschiedenen Länder und Organisationen. Sie müssen bis **zum 1.12. 2016 bei uns eingereicht** werden, wenn sie in englisch oder andere Sprachen übersetzt werden müssen. Den **Vorschlag zum Erstellen des Länderberichts haben wir korrigiert.** Die Länderberichte sollten **höchstens 5 Minuten** dauern und in der **Konferenzsprache englisch** vorgetragen werden. Enthalten sein sollte: Kurze Charakterisierung eures Landes; kurze Charakterisierung der Entwicklung im Bergbau eures Landes; Entwicklung der Kämpfe und der Forderungen der Bergleute des Landes gegen die Bergbau-Monopole und die Regierung; Entwicklung der ganzen Lebensverhältnisse in dem Land und der Massenbewegungen. Sie sollen den internationalen Teilnehmern einen Überblick über die Bedingungen und Verhältnisse der Bergleute und ihrer Familien geben. Wenn ihr Fragen habt oder dazu Hilfe braucht, wendet euch bitte an uns ([info@minersconference.org](mailto:info@minersconference.org)).

Für die geplanten **Foren** freuen wir uns schon über weitere Bewerbungen und Beiträge. Die Themen der Foren stehen im Infobrief Nr. 8 und auf der Homepage.

### **Aufruf zum weltweiten Umweltkampftag am 12. November**

Die International Coordination Group hat einen Aufruf zum weltweiten Umweltkampftag am 12. November diesen Jahres herausgebracht. Der Umweltaufruf kann von der Homepage heruntergeladen werden. Bitte setzt diesen breit unter den Bergleuten und in der Bevölkerung der Bergbauregionen ein, werbt dabei auch für die 2. Internationale Bergarbeiterkonferenz.

**Bitte berichtet uns über eure Erfahrungen** mit der Vorbereitung der 2. Internationale Bergarbeiterkonferenz und über den Ablauf des internationalen Umweltkampftages in euren Ländern zur Veröffentlichung auf der Homepage [www.minersconference.org](http://www.minersconference.org).

### **Liebe Delegierte, liebe Interessierte, Teilnehmerinnen und Teilnehmer der 2. Internationalen Bergarbeiterkonferenz,**

Es finden derzeit in vielen Ländern erbitterte Kämpfe der Bergleute statt, viele Bergarbeiter und ihre Familie sehen sich existentiellen Angriffen ausgesetzt. Vieles lässt sich nicht mehr allein auf nationaler Ebene lösen, darum gibt es große Erwartungen an die Internationale Bergarbeiter- Konferenz und deren Koordinierung.

Werden wir dieser Erwartung gerecht! Beratet über die Konferenz und lasst sie uns gemeinsam vorbereiten und daran teilnehmen.

Das Wichtigste ist nun, die Anmeldung und Anreise unverzüglich anzupacken und zügig zu klären. Der bürokratische Aufwand ist manchmal erheblich. Bitte meldet euch umgehend, wenn ihr dabei Unterstützung braucht.

Glück Auf

Andreas Tadysiak – Hauptkoordinator der International Coordination Group